

# Digitale Geschäftsanbahnung: Geschäftschancen in Thailand

Zivile Sicherheitstechnologien und –dienstleistungen  
13. bis 17. September 2021



## Geschäftschancen in Thailand

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert die Deutsch-Thailändische Handelskammer (AHK Thailand) in Zusammenarbeit mit der econAN international GmbH und der SBS systems for business solutions GmbH eine digitale Geschäftsanbahnung nach Thailand. Die aktuelle Situation und die Auswirkungen der globalen Corona-Krise lassen eine physische Durchführung vor Ort nicht zu. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative „Zivile Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen“ und wird im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU). Das Projekt wird durch den ASW Bundesverband, den Bundesverband der Sicherheitswirtschaft (BDSW), den BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V. und den Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrusT) unterstützt. Vor Ort sind die Partner ASIS International (Thailand Chapter), The Building Inspectors Association (BSA) und die Thai Security Association (TSA) eingebunden.

Deutsche Unternehmen der Branche erhalten detaillierte Informationen zum Eintritt in den thailändischen Markt und werden bei der Geschäftspartnersuche unterstützt.

Durchführer

## Ziel der Reise

Ziel der digitalen Geschäftsreise nach Thailand ist es, den deutschen Teilnehmern Zugang zum thailändischen Markt zu ermöglichen. Thailändische Fachexperten aus Wirtschaft, Verwaltung, Fachverbänden oder Institutionen werden eingebunden und stellen der Delegation die Branche in Thailand vor. Dies wird erreicht durch:

- Virtuelle Networking- und Diskussionsrunden
- Gut vorbereitete Online-Präsentationsveranstaltungen
- Individuelle (digitale) Geschäftsmeetings mit relevanten Akteuren: Vorab organisierte, reisefreie B2B-Gespräche über Videokonferenz mit potentiellen thailändischen Geschäfts- und Kooperationspartnern

- Unterstützung beim Follow-Up aller Gespräche
- Zielmarktanalyse: Markt- und branchenspezifische Informationen zum Zielmarkt Thailand sowie zu den Rahmenbedingungen eines Markteintritts.

Durch die verschiedenen Programmpunkte erhalten die deutschen Firmen die Möglichkeit, sich dem thailändischen Netzwerk vorzustellen, ihr Unternehmen zu präsentieren sowie vertiefende Kenntnisse über den thailändischen Markt zu erhalten. Somit sollen potentielle Geschäftsmöglichkeiten identifiziert und der Grundstein für zukünftige Kooperationen gelegt werden.

Die Marke „Made in Germany“ hat in Thailand einen sehr guten Ruf und deutsche Produkte werden als qualitativ hochwertig angesehen.

## Marktchancen für deutsche Unternehmen

Für deutsche Hersteller und Lösungsanbieter ergeben sich vielseitige Marktchancen. Mit einem Marktvolumen von ca. US\$ 120 Mio. und zweistelligen jährlichen Wachstumsraten ist die zivile Sicherheitsindustrie eine wichtige Säule der thailändischen Wirtschaft. Der größte Markt für zivile Sicherheitssysteme ist weiterhin im Bereich der Videoüberwachungssysteme zu finden, Kunden wechseln von traditionellen bzw. analogen hin zu IP-basierten Überwachungssystemen. Neben Brandschutzsystemen, Feuermeldern sowie Zugangs- und Videoüberwachungssystemen muss Thailand auch Metalldetektoren für die Eingangskontrolle importieren. Bedeutende Großprojekte sind aktuell sowohl von staatlicher als auch privater Seite geplant und bieten interessante Geschäftschancen für deutsche Unternehmen. Zu diesen zählen u.a. die Erweiterung des Flughafens (Suvarnabhumi) in Bangkok, der Ausbau des U-Tapao International Airport zum zentralen Drehkreuz, ein neues Hochgeschwindigkeitsnetz (High Speed Trains) über 220 Kilometer zur Vernetzung der drei Flughäfen (Suvarnabhumi, Don Mueang und U-Tapao) etc. Die Nachfrage nach Sicherheitslösungen im Schienenverkehr und der damit verbundenen Infrastruktur wächst. Beide Sektoren stellen sehr hohe Sicherheitsanforderungen. Zudem werden derzeit zahlreiche neue Schnellstraßen (Inter-City Motorway Projects) errichtet. Auch soll ein neues elektronisches Mautsystem („M-Flow“) eingeführt werden. Intelligente Verkehrssysteme (IVS) stehen im Fokus, um den Straßenverkehr sicherer, effizienter und umweltfreundlicher zu machen.

Die Fokussierung auf intelligente Städte ist eine weitere zentrale Säule der Regierungsinitiative „Thailand 4.0“, welche 2018 verabschiedet wurde und auf 20 Jahre angelegt ist. In Thailand leben aktuell etwa 50 Prozent der Menschen in Städten und Ballungsräumen – Tendenz weiter steigend. Der Großraum Bangkok (Bangkok Metropolitan Region) zählt gegenwärtig rund 15 Millionen Einwohner. In den nächsten Jahren sollen bis zu 100 „Smart Cities“ in 76 Provinzen entstehen. Ziel ist es, zukünftig insgesamt drei thailändische Städte in der Smart City Weltrangliste gelistet zu sehen.

Wie viele andere Länder weltweit hat auch Thailand einen Anstieg des Datenverkehrs verzeichnet. Die flächendeckende 4G Abdeckung, die hohe Verbreitung von Mobilgeräten in Thailand und auch die Corona-Pandemie haben die Menschen dazu ermutigt, mehr Onlinedienste und -aktivitäten wie Mobile Banking, PromptPay und E-Commerce zu nutzen. Mit der aktuell erfolgten Einführung von 5G wird in Thailand ein exponentielles Wachstum des Datenverkehrs erwartet, der 5G Mobilfunk gilt als Schlüsseltechnologie für das Internet der Dinge (IoT). Cyber-Angriffe auf IoT-Geräte werden laut Experten im Zuge der Einführung von 5G auch zunehmen. Lösungen für intelligente Städte, Industrie 4.0 oder intelligente Logistik kommunizieren über das Internet der Dinge (IoT) und sind ohne angemessene Vorsichtsmaßnahmen sehr anfällig für Cyberangriffe. Angesichts der zunehmenden Vernetzung bleibt die Cybersicherheit für Regulierungsbehörden, Privatunternehmen und Einzelpersonen ein zentrales Anliegen. Die Investitionen in IT- und Cybersicherheitssysteme in Thailand nehmen weiter zu, getrieben durch die digitale Transformation und sich verändernde Cyber-Angriffsmuster. Ausgaben für Cybersecurity oder IT-Sicherheit sollen in Thailand bis 2025 jährlich durchschnittlich um rund 12% wachsen. Auch der Bereich der Cloud-Dienste soll in Thailand im Zeitraum 2018 bis 2025 um 29% wachsen, wobei der Marktwert bis 2025 geschätzt rund US\$ 100 Mio. erreichen wird. Cloudnative Sicherheitsplattformen (CNSP) zum Schutz sind in Thailand vorherrschend.

## Wer? – Zielgruppe

Zielgruppe sind deutsche Anbieter z.B. folgender Technologien:

- Security Services
- Kommunikations-, Informations- und Sicherheitstechnik
- Sicherheitssysteme & Meldeeinrichtungen
- Brandschutzsysteme
- Nachhaltige Mobilität / Intelligente Verkehrslösungen
- Internet der Dinge (IdD/IoT)
- Big Data Analytics, Künstliche Intelligenz (KI)
- Sensorik, Kameras, Videoüberwachung
- Blockchain-Technologien, E-Governance, Datenschutz

**Vorläufiges Programm\* der virtuellen Geschäftsanbahnung Thailand vom 13.–17. September 2021**

<b>Vor Beginn der Delegationsreise</b>	
Individuelle Kick-Off Calls	Absteckung der Ziele und Interessen jedes Unternehmens und Festlegung der relevanten Kontakte
Webinar: Technische Hilfestellung	Erlernen der virtuellen Meeting-Tools und Probeläufe
Webinar: Briefing	Virtuelle <b>Vorstellungsrunde</b> und inhaltliche und kulturelle <b>Vorbereitung</b>
<b>Delegationswoche</b>	
Montag, 13.09.2021 09:00-10:30 Uhr**	<b>Digitales Länderbriefing</b> durch AHK Thailand (gemeinsam mit Botschaft Bangkok und GTAI) Wirtschaftliche, politische und rechtliche Rahmenbedingungen hinsichtlich eines Markteintritts; Fachvortrag zum Branchenschwerpunkt; Vorstellung des BMWi-Markterschließungs-programms und der Exportinitiative „Zivile Sicherheitstechnologien und –dienstleistungen“, <b>Digitales Kurzbriefing</b> zum Wochenprogramm der virtuellen Geschäftsanbahnung
ab 10:30 Uhr	<b>Virtueller Gruppenbesuch: „National Telecom Public Company Limited (NT)“ in Bangkok</b> (inklusive Präsentation)
Dienstag, 14.09.2021 09-12 Uhr**	Durchführung einer virtuellen <b>Präsentationsveranstaltung „Civil Security - Advanced Security Solutions“</b> mit fachbezogenem Publikum. <b>Agenda:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrüßung und Einführung: AHK Thailand &amp; Deutsche Botschaft Bangkok</li> <li>• Marktsituation und konkrete Geschäftschancen</li> <li>• Vorstellung Leistungsstärke der Branche in Deutschland</li> <li>• Unternehmenspräsentationen der deutschen Teilnehmer (max. 10 Min pro TN)</li> <li>• Paneldiskussion mit hochrangigen Vertretern von TSA, BSA, ASIS, etc.</li> </ul>
Im Anschluss	<b>Individuelle Geschäftstermine</b> mit potenziellen thailändischen Geschäftspartnern zum Ausloten möglicher Kooperationen via online Meeting-Tool (virtuelle Begleitung durch AHK Thailand)
Mittwoch, 15.09.2021 09-12 Uhr**	<b>Virtueller Gruppenbesuch: „Digital Government Development Agency (DGA)“</b> in Bangkok inklusive Präsentation <u>parallel</u> <b>Individuelle Geschäftstermine</b> mit potenziellen thailändischen Geschäftspartnern zum Ausloten möglicher Kooperationen via online Meeting-Tool (virtuelle Begleitung durch AHK Thailand)
Donnerstag, 16.09.2021 09-12 Uhr**	<b>Virtueller Gruppenbesuch: „Kasikorn Business Technology Group“</b> in Nonthaburi <u>parallel</u> <b>Individuelle Geschäftstermine</b> mit potenziellen thailändischen Geschäftspartnern zum Ausloten möglicher Kooperationen via online Meeting-Tool (virtuelle Begleitung durch AHK Thailand)
Freitag, 17.09.2021 09-12 Uhr**	<b>Individuelle Geschäftstermine</b> mit potenziellen thailändischen Geschäftspartnern zum Ausloten möglicher Kooperationen via online Meeting-Tool (virtuelle Begleitung durch AHK Thailand) <u>Optional:</u> <b>Virtueller Gruppenbesuch beim U-Tapao International Airport</b>
Im Anschluss	<b>Feedbackgespräche</b> und Evaluation via Videokonferenz mit den deutschen Teilnehmern

\*Stand: Mai 2021. Das detaillierte Programm wird noch bekannt gegeben.

\*\*Zeit Deutschland

## Das BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) unterstützt mit dem Markterschließungsprogramm für KMU deutsche Unternehmen dabei, sich international zu positionieren. Das Programm umfasst verschiedene Module, die für interessierte Unternehmen nutzbar sind. Die einzelnen Projekte erreichen einen hohen Wirkungsgrad bei der Anbahnung von Geschäften, denn sie arbeiten branchenspezifisch und setzen den Fokus auf Bedarfe in den Zielländern. Seit 2012 haben über 10.000 KMU an den

Projekten teilgenommen und über das Programm Zugang zu neuen Märkten gefunden, bestehende Märkte gesichert und Netzwerke aufgebaut. In den letzten Jahren konnten allein aus der Teilnahme an Geschäftsanbahnungen und Leistungsschauen Exportumsätze von jährlich über 100 Mio. Euro erwirtschaftet werden.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU kann unter [www.ixpos.de/markterschliessung](http://www.ixpos.de/markterschliessung) abgerufen werden.

## Teilnahmebedingungen und Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme an dem digitalen Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 250 EUR (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 375 EUR (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 500 EUR (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Allen Teilnehmern werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

## Kontakt Projektdurchführer

Die AHK Thailand unterstützt deutsche und thailändische Unternehmen beim Markteinstieg, sowie beim Aufbau von bilateralen Geschäftsbeziehungen.

Herr Marius Mehner, Tel: +66 2 055 0613, E-Mail:

[mehner@gtcc.org](mailto:mehner@gtcc.org)

## Anmeldung

Anmeldungen nehmen die Consultants entgegen, die auch gern für Ihre Fragen zur Verfügung stehen:

### econAN international GmbH

Frau Sabrina Lopp

Tel.: +49 40 75365172 / Fax: +49 40 75367032

E-Mail: [s.lopp@econan.com](mailto:s.lopp@econan.com)

[www.econan.com](http://www.econan.com)

### SBS systems for business solutions

Herr Thomas Nytsch

Tel. +49 (0)30 5861994-10 / Fax: +49 (0)30 5861994-99

E-Mail: [thomasnytsch@sbs-business.com](mailto:thomasnytsch@sbs-business.com)

[www.sbs-business.com](http://www.sbs-business.com) - [www.german-tech.org](http://www.german-tech.org)

**Anmeldefrist: 18.06.2021**

## In Zusammenarbeit mit:



Bundesverband



## Impressum

### Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

Öffentlichkeitsarbeit

11019 Berlin

[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

### Text und Redaktion

AHK Thailand

### redaktionelle Bearbeitung

econAN international GmbH

### Stand

27.05.2021

### Bildnachweis

AHK Thailand